SPD-Fraktion, Bahnhofsplatz 5, 46535 Dinslaken

CDU-Fraktion, Gartenstraße 41, 46535 Dinslaken

Stadt Dinslaken

Herrn Bürgermeister

Dr. Michael Heidinger

Platz d’Agen 1

46535 Dinslaken

Dinslaken, 25. Oktober 2016

**Antrag der Fraktionen SPD und CDU im Rat der Stadt Dinslaken**

hier: Vorbereitung zur Gründung einer Flächenentwicklungsgesellschaft

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Heidinger,

die Fraktionen SPD und CDU im Rat der Stadt Dinslaken beantragen, der Rat möge die Verwaltung beauftragen, die Voraussetzungen zur Gründung einer städtischen Flächenentwicklungsgesellschaft darzustellen und zur Beratung in die Ausschüsse zu bringen.

B e g r ü n d u n g :

Wie schon im gemeinsamen Antrag von SPD und CDU vom 29.9.2015 geht es uns um die Schaffung von Wohnraum in Dinslaken. Der daraus resultierende „Runde Tisch Wohnen“ hat bereits jetzt gezeigt, dass eine Entwicklungsgesellschaft das richtige Instrument sein kann um auf dem Gebiet des Wohnungsbaus aktive Handlungsfähigkeit zu erlangen. Auch im Rahmen der Diskussion zur Entwicklung des Areals der Trabrennbahn wurde deutlich, dass die perspektivische Entwicklung unserer Stadt in den nächsten Jahren ganz entscheidend von der Bereitstellung geeigneter Flächen für die Wohnraumversorgung breiter Teile der Dinslakener Bevölkerung sein wird. Damit einher geht die Notwendigkeit zur Entwicklung weiterer Gewerbeflächen.

Die Verwaltung hat deutlich gemacht, dass die Stadt im Rahmen der Regionalplanung dazu erhebliche Flächenpotenziale ( ca. 80 ha ) als Entwicklungsfläche bzw. neue Siedlungsfläche auszuweisen in der Lage ist. Die Fraktionen von SPD und CDU glauben, dass die bisher üblichen Verfahrensweisen der Bauleitplanung nicht für die anstehende planerische Entwicklung der Flächen geeignet sind. Darüber hinaus bedarf es einer grundlegenden Regelung des Bodenmanagements, wodurch unter anderem sichergestellt wird, dass die Kosten und Folgekosten der Entwicklung nicht allein durch die Allgemeinheit getragen werden müssen.

Seite 2

Vor diesem Hintergrund soll die Verwaltung aufzeigen, welche Form der Bauland-entwicklung und Organisationsform für eine an den Grundsätzen der Flächenentwicklung (Innen- vor Außenentwicklung etc. ) ausgerichteten Vorgehensweise geeignet erscheint und die entsprechenden Auswirkungen und Methoden eines zielgerichteten Baulandmanagements darlegen. Dabei soll auch überprüft werden, inwieweit die Gesellschaften Wohnbau, Stadtwerke und Sparkasse in die Struktur und Vorgehensweise eingebunden werden können.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Buchmann Heinz Wansing

SPD Fraktion CDU Fraktion

im Rat der Stadt Dinslaken im Rat der Stadt Dinslaken







Kopie des Schreibens an:

-Fraktion UBV

-DIE LINKE. Dinslaken

-Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

-BNP-Fraktion

-Offensive Dinslaken

-FDP

-AWG